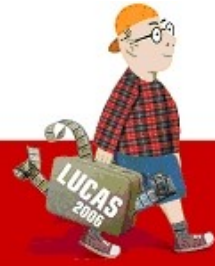


LUCAS 2006
29. INTERNATIONALES
KINDERFILMFESTIVAL
24.09. – 01.10.2006



Deutsches
Filminstitut **DIF**



deutsches
filmmuseum
frankfurt am main

PAULAS GEHEIMNIS

Deutschland 2006
Regie: Gernot Krää
95 Minuten

empfohlen ab 8 Jahren

Die Geschichte

Paula ist fast zwölf Jahre alt, und doch nennt ihr Vater sie immer noch „Püppchen“. Zeit genug, den Eltern nicht mehr alles zu erzählen, denkt sich Paula und beginnt damit, ein Tagebuch zu führen. In erster Linie widmet sie dies ihrem Traumprinzen, der sie in ihren Tagträumen besuchen kommt. Dann jedoch wird Paula in der U-Bahn von zwei Gleichaltrigen abgelenkt und bestohlen – und viel wichtiger als Geld und Handy ist der Verlust ihres wertvollen Tagebuchs. Die wohlhabenden Eltern können Paulas Niedergeschlagenheit nicht so recht verstehen; ein Handy ist ja schnell ersetzt. Zur Aufmunterung soll das Töchterchen in einem betuchten Club auf Sylt die Sommerferien verbringen. Rettung für Paula naht durch ihren Klassenkameraden Tobi. Der kommt aus eher ärmlichen Verhältnissen, hat den Diebstahl beobachtet – und ist schon lange in Paula verliebt. Als seine Eltern in Urlaub fahren und ihn und seine Schwester Jenny in Hamburg zurücklassen, bietet er Paula einen Deal an: Jenny fährt an ihrer Stelle nach Sylt, Tobi hilft Paula beim Aufspüren der Gauner, und sie gibt ihm Englisch-Nachhilfe. Paula willigt ein und zieht ohne Wissen ihrer Eltern zu Tobi. Schnell finden die beiden die erste Spur, die sie in eine dubiose Künstleragentur auf der Reeperbahn führt. Dort werden Flüchtlingskinder aus Rumänien festgehalten, die für zwei Kriminelle stehlen müssen. Tobi erkennt die beiden Diebe wieder und stellt sie mit Paula zur Rede. Verängstigt schildern diese ihre schwierige Lage, versprechen aber, Paulas Tagebuch wiederzubeschaffen. Während Tobi und Paula auf den Übergabetermin warten, kommt es immer häufiger zum Streit zwischen den beiden. Paula erwägt zwischendurch sogar, wieder nach Hause zu ziehen. Als die beiden rumänischen Kinder, Ioana und Radu, das Tagebuch zurückgeben, bitten sie Paula und Tobi um Hilfe: Sie wollen nach England zu Ioanas Schwester fliehen. Doch die beiden Chefs kommen den Kindern auf die Schliche und verfolgen sie bis an den Hafen. Dank Tobis Steinschleuder aber können Ioana und Radu fliehen, und einer der Männer wird verhaftet.

Hauptfiguren

Geld und Geschenke gibt es bei **Paula** zu Hause genug, doch wirklich verstanden wird sie von ihren Eltern nicht. In ihren Tagträumen erfindet sie Begegnungen mit einem Märchenprinzen, wie er im Buche steht. Dann jedoch stellt Paula fest, wie sehr sie Tobi mag, trotz seiner Eigenheiten – und lässt ihren Prinzen in einem Traum ohne sie davonfahren.

Tobi kommt aus einem einfachen Elternhaus. Sein Vater würde es lieber sehen, wenn der Sohn etwas Handwerkliches lernen würde, anstatt auf das Gymnasium zu gehen. Doch Tobi setzt sich durch: Er besteht dank Paulas Hilfe auch die Nachprüfung und wird versetzt.

Tobis jüngere Schwester **Jenny** muss als Ersatz für Paula nach Sylt fahren und sich dort mit den Mädchen aus reichem Elternhaus herumschlagen. Sie fällt auf, weil sie kein Blatt vor den Mund nimmt und sich nicht verstellt.

Ioana und **Radu** wurden aus Rumänien verschleppt und an Kriminelle in Hamburg verkauft. Dort werden sie in einem kleinen Zimmer mit vielen anderen Kindern gefangen gehalten und zum Stehlen gezwungen. Wer sich weigert, wird geschlagen oder mit Zigaretten verbrannt. Sie haben zunächst Angst vor der Flucht, da sie wegen der angeblich korrupten Polizei in Rumänien nicht nach Hause zurückkehren können.

Standfotos



- Wie sieht Paula sich selbst in ihren Träumen? Wie sieht sie ihren Traumprinzen? Vergleiche diese Wunschbilder damit, wie sie bzw. Tobi wirklich aussehen!
- Wie unterscheiden sich die Tagträume vom Alltag? Wodurch macht der Film dies deutlich (Farbe, Musik, Kostüme, etc.)?

Das folgende Standfoto zeigt Tobi beim Telefonat mit Paula. Sie hat ihm gerade erzählt, dass sie auf jeden Fall nach Sylt fahren müsse.



- Beschreibe, was auf dem Bild zu sehen ist! Wer steht im Vordergrund, wer im Hintergrund? Wo liegt die Schärfe des Bildes? Beachte, in welche Richtung Tobi und Jenny sehen!
- Tobi sagt in diesem Bild, er habe eine Idee. Welche Idee hat Tobi? Wodurch können wir sie in diesem Bild erahnen, obwohl er sie nicht ausspricht?

Fragen

- Was ist Paulas Geheimnis?
- Beschreibe Paula und Tobi! Was tun sie in den ersten Szenen, in denen wir sie kennen lernen?
- Vergleiche Paulas und Tobis Zuhause!
- Warum ist Paula ihr Tagebuch anfangs so wichtig?
- In welcher Szene „verabschiedet“ sich Paula von ihrem Traumprinzen? Was ist zuvor passiert? Warum braucht sie ihn nun nicht mehr?
- Beschreibe Tobis und Paulas Eltern? Worin unterscheiden sie sich? Worin sind sie sich ähnlich?
- Wie lautet die Abmachung zwischen Paula und Tobi?
- Wodurch droht der „Austausch“ von Jenny und Paula aufzufliegen?
- Wie verändern sich Paula und Tobi im Laufe des Films? Wie verhalten sie sich am Ende ihren Eltern gegenüber?
- Was erfahren wir über die Vergangenheit von Ioana und Radu? Warum können sie nicht weglaufen oder zur Polizei gehen?
- Für wie glaubhaft hältst du die erfolgreiche Flucht von Ioana und Radu?